

# Datenschutz-Ordnung (DSO) der SKG 1919/45 Oberhöchstadt e.V.

Fassung 1/2019, beschlossen auf der Mitgliederversammlung am 26.02.2019 in Oberhöchstadt. Diese DSO ersetzt alle vorhergehenden Fassungen.

## 1. Generelles

Die Sport- und Kulturgemeinschaft 1919/45 Oberhöchstadt e.V. (im weiteren SKG genannt) nimmt den Schutz personenbezogener Daten sehr ernst. Wir möchten, dass Sie wissen, wann wir welche Daten speichern und wie wir sie verwenden. Als Verein unterliegen wir u.a. den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG neu), des Telemediengesetzes (TMG) sowie der seit Mai 2018 geltenden EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Wir haben technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, die sicherstellen, dass die Vorschriften über den Datenschutz sowohl von uns, als auch von unseren externen Dienstleistern eingehalten werden.

Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlichen Person, also alle Daten, aus denen die Identität einer Person ableitbar ist.

## 2. Besuch auf unseren Webseiten

Sie können unser Online-Angebot grundsätzlich ohne Offenlegung Ihrer Identität nutzen.

Unser Seitenprovider, erhebt aufgrund seines berechtigten Interesses (s. Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO) Daten über Zugriffe auf die Website und speichert diese als „Server-Logfiles“ auf dem Server der Website ab. Folgende Daten werden so protokolliert:

- Besuchte Website
- Uhrzeit zum Zeitpunkt des Zugriffs
- Menge der gesendeten Daten in Byte
- Quelle/Verweis, von welchem Sie auf die Seite gelangten
- Verwendeter Browser
- Verwendetes Betriebssystem
- Verwendete IP-Adresse

Die Server-Logfiles werden für maximal 7 Tage gespeichert und anschließend gelöscht. Die Speicherung der Daten erfolgt aus Sicherheitsgründen, um z. B. Missbrauchsfälle aufklären zu können. Müssen Daten aus Beweisgründen aufgehoben werden, sind sie solange von der Löschung ausgenommen bis der Vorfall endgültig geklärt ist.

Soweit die SKG Foren zur Nutzung bereitstellt, erhalten Teilnehmer keinerlei Zugriff auf die gespeicherten personenbezogenen Daten der Forumnutzer. Deren Verwaltung obliegt allein der SKG.

## 3. Mitgliederdaten

Zur Verwaltung der Mitgliedschaft in der SKG erhebt die Geschäftsstelle der SKG Mitgliederdaten.

### Zugriff auf Mitgliederdaten

Zugriff auf Mitgliederdaten erhalten alle Stellen des Vereins, die solche Daten zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben benötigen.

Dies sind z.B. der Vorstand, die Geschäftsstelle, die Abteilungsleiter, Referate und Ausschüsse. Jeder Amtsstelle des Vereins ist der Zugriff nur soweit erlaubt, wie

der Zugriff für den entsprechenden Zuständigkeitsbereich benötigt wird (Zweckbindungsgrundsatz). So erhält z.B. ein Abteilungsleiter nur Zugriff auf die Mitgliederdaten seiner Abteilung.

### **Weitergabe von Mitgliederdaten**

Die Weitergabe von Daten an Dritte (dazu gehören auch SKG-Mitglieder ohne eine der obigen Amtsberechtigungen) – egal aus welchem Grund – ist unzulässig. Da die Datenschutzgesetzgebung ein sog. Verbot mit Erlaubnisvorbehalt enthält, gilt als Ausnahme obiger Regel, dass eine Weiterleitung der Daten nur mit vorheriger schriftlicher Einwilligung aller betroffenen Teilnehmer erfolgen darf.

### **Daten von Amtsinhabern**

Unter Amtsinhaberdaten verstehen wir die Mitgliederdaten der Amtsinhaber innerhalb des SKG sowie Angaben zu ihren aktuellen Ämtern. Dies bezieht sich natürlich nicht auf alle Daten des Mitglieds, sondern auf seinen Namen und seine Adresse sowie seine Kontaktdaten.

Die Amtsinhaberdaten stehen der Öffentlichkeit zur Verfügung. Amtsinhaberdaten sind insofern nicht explizit geschützt, da jeder Bürger ein Anrecht darauf hat zu wissen, wer in einem Verein, dem er gerne beitreten möchte, ein Amt innehat. Das bedeutet, dass die Daten der Amtsinhaber im SKG ohne Ihr explizites Einverständnis veröffentlicht werden dürfen und im Internet frei zugänglich sind.

### **Schutz von lokal gespeicherten Vereinsdaten vor unbefugtem Fremdzugriff**

Nutzer, die berechtigterweise Zugang zu obigen Daten haben, sind verpflichtet für eine grundlegende Sicherung vor Fremdzugriffen nach „Stand der Technik“ zu sorgen. Dies gilt insbesondere, wenn die Daten lokal auf einem PC gelagert werden, der u.a. auch für den Internet-Zugriff und u.a. auch von anderen Familienmitgliedern benutzt wird. In solchen Fällen ist mindestens eine lokale Firewall zu benutzen und es ist eine Anti-Virus-Software einzusetzen, die regelmäßig und in kurzen Abständen mit neuesten Malware-Definitionsdaten aktualisiert wird. Grundsätzlich ist nach heutigem Stand der Technik davon auszugehen, dass die Vereinsdaten von den privaten Daten zu trennen sind, also auf einem getrennten Speichermedium USB-Stick oder USB-Festplatte o.ä. zu speichern sind.

## **4 Datenschutz-Hinweise für SKG-Mitglieder**

### **Veröffentlichung von Mitgliederlisten**

Komplette Mitgliederlisten sind generell nicht zu erstellen und generell nicht zu veröffentlichen – gleich in welcher Art und Weise.

Listen von Teilnehmern an bestimmten Gruppen oder Kursen z.B. zur Führung von Anwesenheitslisten können erstellt werden – es sind dann aber nur die unbedingt dazu erforderlichen Daten zu erfassen (z.B. Name und Telefonnummer bzw. E-Mail).

### **Veröffentlichung von Bildern**

Fotos bzw. Bilder von Mitgliedern dürfen nur veröffentlicht oder verbreitet werden, wenn die Betroffenen zugestimmt haben. Dies gilt nicht für Mitglieder in ihrer Eigenschaft als Amtsträger. Eine Ausnahme gilt auch für Bilder, auf denen Personen nur als Beiwerk neben einer Landschaft oder sonstigen Örtlichkeit (z.B. Vereinsequipment) erscheint bzw. Bilder von Versammlungen, Aufzügen, Sportveranstaltungen oder ähnlichen Vorgängen, an denen die dargestellten Personen teilgenommen haben.

**Rechte des Nutzers**

Sie haben als Nutzer das Recht, auf Antrag eine kostenlose Auskunft darüber zu erhalten, welche personenbezogenen Daten über Sie gespeichert wurden. Sie haben außerdem das Recht auf Berichtigung falscher Daten und auf die Verarbeitungseinschränkung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten. Sollten Sie annehmen, dass Ihre Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, können Sie eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einreichen.

**Löschung von Daten**

Sofern Ihr Wunsch nicht mit einer gesetzlichen Pflicht zur Aufbewahrung von Daten (z. B. Vorratsdatenspeicherung) kollidiert, haben Sie ein Anrecht auf Löschung Ihrer Daten. Von uns gespeicherte Daten werden, sollten sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr vonnöten sein und es keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen geben, gelöscht. Falls eine Löschung nicht durchgeführt werden kann, da die Daten für zulässige gesetzliche Zwecke erforderlich sind, erfolgt eine Einschränkung der Datenverarbeitung. In diesem Fall werden die Daten gesperrt und nicht für andere Zwecke verarbeitet.